

Dieser sagte ihm nun, daß er gehen solle sein Geld vom Wirt zu begehren, doch aber Dacht zu geben, daß niemand gegenwärtig sei.

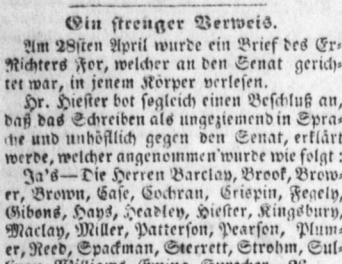
Er that so und erhielt seine \$100; (denn der Wirt mußte, daß Zeugen gegenwärtig gewesen waren.)

Den nächsten Tag darauf gieng der Fremde wieder hin und beehrte seine \$100 worauf er aber zur Antwort erhielt, daß er ihm dasselbe gegeben hätte.

Dieser nicht faul, gieng zum Friedensrichter mit den zwei Zeugen, welche beschworen, daß sie gesehen hätten, wie der Fremde dem Wirtse \$100 zur Aufbewahrung gegeben.

Der Friedensrichter sprach sein Urtheil, daß der Wirt dem Deutschen seine \$100 nebst Unkosten zu bezahlen habe.

Der Patriot und Demokrat.
Allentau, den 5ten Mai, 1841.



Da der frühere Herausgeber dieser Zeitung (W. A. Sage,) bis zum 17ten Juni Allentau verlassen wird, so wünscht er daß alle solche Scribenten und andere, welche noch an ihn schuldig sind, bis dahin abbezahlen möchten.

Die Prozeßien gewährte einen imposanten Anblick. Am der Spitze derselben und unter der Leitung des Haupt-Marschalls, Herrn Joseph E. Sager, befanden sich die Feld-Offiziere der Miliz, welchen das Militär-Cavallerie zu Fuß, die Lecha Artilleristen, die Ober-Saucona Reifel-Rängers, die Harrison Garde und die Union Garde.

Am 17ten April wurde ein Brief des Ex-Richters Fox, welcher an den Senat gerichtete war, in jenem Körper verlesen.

Dr. Dieser bot folgende Beschlüsse an, daß das Schreiben als ungeschieden in Sprache und unhöflich gegen den Senat, erklärt werde, welcher angenommen wurde wie folgt:

Ja—Die Herren Barclay, Broof, Brower, Brown, Gage, Cochran, Griepin, Fegely, Gibbons, Days, Dealley, Hiestler, Kingsbury, Macloy, Miller, Vatterfon, Pearson, Plum, Reed, Spackman, Sterrett, Strohm, Sullivan, Williams, Cwimg, Sprecher—26.

Nein's—Niemand!!
Nein Senator hatte sich so weit vergehen, das ungethan zu lassen was er sich selbst als Mitglied dieses achtbaren Körpers schuldig war, und gegen besagten Beschlusse stimmten.

Bei der neulichen Court für Dauphin County machte er Ansuchen für Erneuerung seines Erlaubnißschweiges, welches ihm aber durch Richter Parsons verweigert wurde, zur größten Zufriedenheit aller moralischen Bürger Harrisburgs, indem dieses Haus schon lange als unanständig für die Stadt, und bloß als ein gemeiner Grog-Schab betrachtet wurde.

Man kann sich leicht denken daß dieses nicht nur wenig Aufsehen in Harrisburg erregt hat. Die Wahrheit von Prays Aussage wird ehe lange geprüf werden.

Todesfeier in Allentau.

Am Montage vor 8 Tagen fand die Todesfeier des verstorbenen Präsidenten der Vereinigten Staaten, hier in Allentau statt. Das Ganze war im höchsten Grade ehrenvoll und rühmlich für die Bürger unserer Stadt von beiden Partheien, und war ein seltener Tribut zu dem Andenken des ausgezeichneten Verstorbenen.

Ein jedes republikanische Herz war von dem Anblick gerührt, zu sehen wie beide Partheien zusammentrugen, um die letzte Ehre einem Manne zu erweisen, der von seiner frühesten Jugend seinem Vaterlande treu gedient hatte und der aus Erkenntnis von seinen Landesleuten zu der höchsten Ehrenwürde in der Gabe einer freien Nation gesetzt wurde.

Die Prozeßien gewährte einen imposanten Anblick. Am der Spitze derselben und unter der Leitung des Haupt-Marschalls, Herrn Joseph E. Sager, befanden sich die Feld-Offiziere der Miliz, welchen das Militär-Cavallerie zu Fuß, die Lecha Artilleristen, die Ober-Saucona Reifel-Rängers, die Harrison Garde und die Union Garde.

Die Herren Geistlichen der Stadt und des Counties folgten diesen, nebst der Bieltel-gesellschaft von Lecha County. Ihre Gegenwart floste Achtung und Aufmerksamkeit ein.

Die Allentauer Musikbände.
Der Allentauer Singverein.
Die Franklin Debattirungs-Gesellschaft, folgten hierauf. Die Mitglieder trugen in ihrer Reibe einen schicklichen Bänder. Auf der einen Seite war das Bildnis der Göttin der Freiheit an einem Monument ruhend und in Trauer gehüllt, worauf Harrison's Geburt und Tod angeschrieben standen.

Die Feuerleute. Diese nützlichen Bürger waren sehr zahlreich. Die „Humaine Feuerspritzen Compagnie“ mußerte ungefähr 50 Mann. Sie hatten einen prächtigen Banner, welcher ganz in Trauer gehüllt war.

Die öf-fen-t-l-i-c-h-e-s-ch-u-l-e-n erwählten einen herrlichen Anblick. Die Mädchen von 12 bis kaum 3 Jahren waren in weißen Kleidern angezogen, und trugen schickliche Trauerzeichen.

Der St. Louis Republikaner vom 17ten voricaen Monats sagt, daß am 17ten daselbst eine schändliche Mordthat begangen worden sei. Das Opfer war eine ganz alte Frau, und die Ursache war, sich \$100 zuzueignen, die man mußte daß sie in ihrem Besitz habe. Der Mörder ist festgenommen.

Wahl in Virginien.

Der Compiler vom nämlichen Tage sagt: „Aus den Verichten so weit sie eingegangen sind, erhellet es daß die Whigs 9 Mitglieder verloren und gewonnen haben. Sie rechnen auf einen Gewinn in unterschiedlichen Counties im Westen.“

Der National Intelligencer gibt folgendes so weit man die Berichte erhalten hatte:

In dem Spothylvania Distrikt wurde P. Banks, Voto Koko, wiedergewählt, über W. Smith, von der nämlichen Parthei.

In dem Albemarle Distrikt wurde Thomas W. Gilmer, Whig, über James Garland, Conservativer, erwählt.

In dem Caroline Distrikt waren 3 Candidaten, die Herren Hunter (letzteriger Sprecher) Corbin und Warton. Hunter ist wieder erwählt.

In dem Frederick Distrikt wurde Richard W. Barton, Whig, über William Lucas, Voto Koko und letzteriges Mitglied, mit 207 Mehrheit erwählt.

In dem Loudoun Distrikt wurde Guthbert Powell, Whig, erwählt, an die Stelle des W. McCarty welcher eine Wiedererwahlung verweigerte.

In dem Nördlichen-Neck Distrikt wurde J. Talaffero, Whig, wieder erwählt.

In dem Norfolk Distrikt wurde Francis Wallver, Whig, ohne Opposition erwählt.

In dem Wheeling Distrikt wurde Lewis Steenrod, V. Koko, ohne Opposition erwählt.

In dem Augusta Distrikt wurde A. Stuart, Whig, mit einer großen Mehrheit über seinen Voto Koko Gegner James McDowell erwählt.

In dem Shenandoah Distrikt wurde ohne Opposition für den Distrikt welcher er im letzten Congress representirte, wieder erwählt.

So weit wir die Nachrichten erfahren haben, sind 11 Whigs und 7 Voto Kocos zum Congress erwählt, ein Gewinn von 2. Im Senat haben die Whigs eine Mehrheit von 2, letztes Jahr standen sie gleich. Im Hause ist ein Voto Koko Gewinn von 3, welches 6 Stimmen ausmacht.

Pennsylvania'sche Gesetzgebung.
Harrisburg April 26.
Senat.

Der Senat genehmigte den Vorschlag vom Hause, um einen früher passirten Beschluß aufzuheben, um sich auf den 27ten April zu vertagen.

Der Senat genehmigte den Vorschlag vom Hause, um einen früher passirten Beschluß aufzuheben, um sich auf den 27ten April zu vertagen.

Der Senat genehmigte den Vorschlag vom Hause, um einen früher passirten Beschluß aufzuheben, um sich auf den 27ten April zu vertagen.

Der Senat genehmigte den Vorschlag vom Hause, um einen früher passirten Beschluß aufzuheben, um sich auf den 27ten April zu vertagen.

Der Senat genehmigte den Vorschlag vom Hause, um einen früher passirten Beschluß aufzuheben, um sich auf den 27ten April zu vertagen.

West. John Banks und die Court.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Die Mitglieder der Eastern Court, mit der einzigen Ausnahme von James M. Porter, haben einstimmig den achtbaren John Banks in einem Schreiben ersucht diese Stelle als Richter nicht niederzulegen, bis er als Gouverneur erwählt werden würde.

Ein abgesessener Schwindler.
Ungefähr zu Ende des Monats März, empfang der Cassier von der Lafayette Bank, Hr. Gano, einen Brief von dem der Commercial Bank, von New Orleans kommend, in welchen die Hälfte eines Certificates eines Depositum von \$12,000 eingeschlossen war, zu Gunsten des Hr. W. M. Parker von London, mit dem Betrage daß diese Summe an den Hr. P. ausbezahlt werden soll, sobald er die andere Hälfte vorzeige.

Der vierzehnte Mai.
Die Empfehlung unseres Präsidenten, den 14ten Mai als einen Tag der Trauer mit Rollen und Beten zu feiern, findet allgemein den Beifall im ganzen Lande.

Wir hören, daß verschiedene unserer höchsten Vereine beschlossen haben, sich am eben genannten Tage in eine Proceßion zu vereinigen, und wir zweifeln nicht daß sich eine große Zahl der Bürger, von Newark und aus dem Lande, sich derselben anschließen werden.

General Harrison.
Die Committee in Cincinnati erwiderte dem Richter Burner eine Lobrede auf den letzten Präsidenten zu halten.

Schnelligkeit des Westwindes.
Die Schnelligkeit des Westwindes wechset von Nichts zu 100 Meilen die Stunde, aber das Maximum ist verschiedentlich dargelegt von unterschiedlichen Autoren.